

Der ehemalige Minister sprach über den Gasverbrauch in der Ukraine: unter dem Normalwert

25.01.2026

Aufgrund der unterdurchschnittlichen Temperaturen entnimmt die Ukraine derzeit durchschnittlich 52 Millionen Kubikmeter pro Tag aus den unterirdischen Gasspeichern (UGS), einschließlich der Importe, während es im letzten Jahr in diesem Zeitraum 50 Millionen Kubikmeter pro Tag waren.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Aufgrund der unterdurchschnittlichen Temperaturen entnimmt die Ukraine derzeit durchschnittlich 52 Millionen Kubikmeter pro Tag aus den unterirdischen Gasspeichern (UGS), einschließlich der Importe, während es im letzten Jahr in diesem Zeitraum 50 Millionen Kubikmeter pro Tag waren.

Dies gab der ehemalige Energieminister Olha Buslavets bekannt.

„An einigen Tagen wurde aufgrund der unterdurchschnittlichen Temperaturen und einer erhöhten Gaserzeugung ein Verbrauch von bis zu 140 Millionen Kubikmetern pro Tag beobachtet, was einer der höchsten Werte seit Beginn des Krieges ist“, schrieb sie auf ihrer Facebook-Seite.

Nach Angaben von Buslavets ist die gesamte inländische Gasproduktion der Ukraine trotz des Beschusses fast vollständig wieder angelaufen.

Nach Angaben des ukrainischen Gasfernleitungsnetzbetreibers (GTSOU) schwankten die Netto-Gasimporte in die Ukraine (einschließlich Reexporte und Kurzstreckentransit von 3-6 Mio. m³/Tag) in den letzten Tagen zwischen 19 und 21 Mio. m³/Tag.

Die Importe kommen aus Ungarn, Polen, der Slowakei und geringen Mengen aus Moldawien/Rumänien.

Um es kurz zu machen:

Zum Ende dieser Woche belaufen sich die Erdgasreserven in den ukrainischen UGS-Anlagen auf 11,2 Mrd. Kubikmeter pro Tag (einschließlich 4,7 Mrd. Kubikmeter pro Tag aus der Langzeitspeicherung), das sind 30% oder 2,6 Mrd. Kubikmeter pro Tag mehr als im letzten Jahr.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.